

## Niederschrift

---

### Schulausschuss

SchulA/IX/018

Mittwoch, 04.07.2018, 18:15 Uhr bis 20:30 Uhr

Bürgerhaus, Clubraum 3, 2. Etage,

Am Neumarkt 6, 41564 Kaarst

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

- 1 Änderung / Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 31 iVm. 19 der Geschäftsordnung
- 3 Aussprache über die Besichtigung der Kath. Grundschule Kaarst  
Vorlage: IX/2491
- 4 Richtigstellung der Niederschrift der Schulausschusssitzung vom 21.02.2018  
Vorlage: IX/2492
- 5 Nicht ausgeführte Beschlüsse  
Vorlage: IX/2246
- 6 Bauliche Entwicklung GGS Stakerseite  
Impulsvortrag zur Konzeption  
Vorlage: IX/2494
- 7 Schulentwicklungsplanung
  - 7.1 Schulentwicklungsplanung  
Festlegung der Zügigkeiten  
Vorlage: IX/2495
  - 7.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 26.06.2018 zur Zügigkeitserhöhung der Städt.  
Gesamtschule Kaarst  
Vorlage: IX/2544

- 8 Bauliche Qualifikation Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen
- 8.1 Sachstandsbericht Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen  
Vorlage: IX/2497
- 8.2 Raumprogramm Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen  
Vorlage: IX/2498
- 8.2.1 NEU: Raumprogramm Städtische Gesamtschule Kaarst-Büttgen  
Vorlage: IX/2546
- 9 Grundsatzbeschlüsse zum Investitionsprogramm 2019 und 2020  
Vorlage: IX/2496
- 10 Sanierung Albert-Einstein-Forum - Erneuerung Inneneinrichtung  
Vorlage: IX/2525
- 11 Betreuung in den Grundschulen  
Kapazitäten Offene Ganztagschulen  
Vorlage: IX/2499
- 12 Antrag des Georg-Büchner-Gymnasiums zur Mittelbereitstellung für  
Inklusionsarbeit  
Vorlage: IX/2500
- 13 Bericht der Verwaltung  
Vorlage: IX/2501
- 14 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 28 iVm. § 17 der  
Geschäftsordnung
- 16 Toilettensituation und Reinigung  
Sachstandsbericht durch Fachbereich III  
Vorlage: IX/2503

**Anwesenheitsliste**

Anwesend:

**CDU-Fraktion**

Herr Marcel Finger  
Frau Veronika Glock  
Herr Mathias John  
Herr Heinz Kampermann  
Herr Ingo Kotzian  
Herr Ulrich Orlinski  
Frau Elena Otero Lopez  
Herr Niels Rentergent  
Frau Christa Roehlike

Ausschussvorsitzender

**SPD-Fraktion**

Frau Monika Hartings  
Frau Hildegard Kuhlmeier  
Herr Wolfgang Reuter

**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Heinrich Hannen  
Frau Anja Latrouite  
Herr Einar Rasmussen

bis 19:30 Uhr

**FDP-Fraktion**

Frau Ingrid Hartmann-Scheer

**UWG-Fraktion**

Frau Angelika Pollmann

**FWG-Fraktion**

Herr Kai-Uwe Theberath

bis 20:30 Uhr

**Fraktion Die Linke und Piratenpartei**

Herr Ralf Ernst

bis 20:20 Uhr

**Vertreter Evgl. Jugend- und Familienhilfe gGmbH**

Herr Burghard Asche

**Vertreter Arbeitsgemeinschaft Kaarster Schulpflegschaften**

Frau Camilla Altvater

**Von der Verwaltung sind anwesend**

Frau TBG Sigrid Burkhart  
Herr EBG Dr. Sebastian Semmler  
Frau Beate Urfell  
Herr Michael Wilms  
Herr Patrick Wilms

## Niederschrift

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

### **Vertreter Schule**

Frau Suzan Aydin

Frau Regina Beese

Herr Jürgen Bosse

Frau Petra Lehwalder

Frau Beese war als ZuhörerIn anwesend.

Frau Lehwalder war als ZuhörerIn anwesend.

Herr Josef Oppermann

Frau Wienke Sälzer

Herr Bruno von Berg

Herr Volker Werker

Herr Werker war als Zuhörer anwesend.

### Ferner anwesend sind:

Frau Anika Seipelt (komm. Schulleitung der Kath. Grundschule)

Frau Ariane Simon (Schulleiterin GS Budica)

Herr Christoph Schröder (Schulaufsicht Rhein-Kreis Neuss für Grundschulen)

Herr Haas (Gastredner der Firma Reflex)

Pressevertreter

Zuhörerinnen und Zuhörer

### Nicht anwesend:

#### **CDU-Fraktion**

Herr Jerome Bacht

Herr Sebastian Böckels

Herr Klaus Fleischmann

Herr Raimund Franzen

Herr Horst Frohrath

Frau Nadine Graber

Frau Helmi Groß

Herr Sven Ladeck

Herr Jan Makowsky

Frau Sabine Mieruch

Frau Maria Pannenbecker

Herr Daniel Schröder

Herr Hermann-Josef Sülzenfuß

Frau Mechthild Swertz

#### **SPD-Fraktion**

Herr Farid Anoune

Herr Kocay Ekici

Herr Hans Dietmar Ibach

Frau Christiane Lempke

#### **Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Frau Claudia Köppe

Frau Nina Lennhof

Frau Susanne Sauter

Herr Alexander Schneider

## **Niederschrift**

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

### **FDP-Fraktion**

Herr Jan Günther  
Frau Marie-Sophie Hullmann  
Herr Matthias Pruss  
Herr Hanno Wilsch  
Herr Dennis Wilsmann

### **UWG-Fraktion**

Herr Christopher Bieker  
Frau Inge Henschel  
Frau Grazyna Heyer

### **FWG-Fraktion**

Frau Nicole Sohn

### **AfD/Zentrumsfraktion**

Herr Kevin Krämer  
Herr Christof Rausch

### **Fraktion Die Linke und Piratenpartei**

Herr Eckart Rosemann

### **fraktionslos**

Herr Wilbert Schröder

### **Vertreter Arbeitsgemeinschaft Kaarster Schulpflegschaften**

Frau Claudia Beckers

### **Vertreter Ev. Kirche**

Frau Karin Juds  
Frau Gesine Wächter

### **Vertreter Kath. Kirche**

Herr Klaus Bürger  
Herr Michael Wittenbruch

### **Vertreter Schule**

Frau Ingeborg Heil  
Frau Ursula Vitz  
Herr Daniel Wienold

## **Niederschrift**

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

### **Niederschrift**

Im Vorlauf der Schulausschusssitzung fand um 17:30 Uhr für alle Interessierten eine Besichtigung der Katholischen Grundschule Kaarst statt. Die kommissarische Schulleitung Frau Seipelt und der Schulhausmeister Herr Noack führten die Anwesenden durch den Schulbau und die anliegenden Pavillonbauten sowie die Lernraummodule.

AV Finger eröffnet um 18.15 Uhr die Sitzung und begrüßt den neuen Schulrat, Herrn Schröder, die Vertreter der Verwaltung und der Presse sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner, und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Aus personellen Gründen übernimmt Herr Patrick Wilms in der heutigen Sitzung die Schriftführung.

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **1 Änderung / Erweiterung der Tagesordnung**

Der Tagesordnungspunkt 16 mit der MV IX/2502 wird in den öffentlichen Teil der Schulausschusssitzung verschoben und zu Beginn der Sitzung unter NEU TOP 7 aufgerufen.

Des Weiteren wird der TOP 8 „Bauliche Qualifikation der Gesamtschule Kaarst-Büttgen“ zu Beginn der Sitzung behandelt.

#### **2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 31 iVm. 19 der Geschäftsordnung**

Zwei Elternvertreter der Städtischen Gesamtschule Kaarst-Büttgen, Herr Schappert und Frau Berg bemängeln die nach Ihrer Ansicht nicht ausreichende Reinigung an der Schule ihrer Kinder. Des Weiteren fragen sie an, warum der Sachstandsbericht zur Reinigung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung erfolgen soll.

Die Verwaltung und die Fraktionen sehen in der Thematik keine ausreichende Begründung für eine Beratung im nicht öffentlichen Teil. Der Tagesordnungspunkt wird daher – wie unter TOP 1 beschrieben – vorgezogen und nach TOP 6 beraten.

#### **3 Aussprache über die Besichtigung der Kath. Grundschule Kaarst**

Die Fraktionen sehen an der Katholischen Grundschule Kaarst ein aufgeräumtes Schulgebäude welches trotz seiner Jahre ein ansprechendes Erscheinungsbild abgibt. Sie bemängeln die nicht sanierten Fensteranlage im Hauptgebäude und die veralteten Schulpavillons. Der Zustand (Sauberkeit und Größe) der für die OGS aufgestellten Lernraummodule wird als sehr ansprechend angesehen.

AM Orlinski sieht an der Kath. Grundschule einen Instandhaltungsbedarf, verweist aber gleichzeitig darauf, dass die Kath. Grundschule überwiegend in keinem schlechten Zustand sei.

## **Niederschrift**

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

AM Reuter bemängelt die verzögerte Sanierung des Schulgebäudes und der Schulpavillions nebst Toilettenanlage.

RM Kotzian teilt mit, dass große Änderungen in der Schullandschaft zu verzeichnen sind. Er sieht hier nicht nur die Verwaltung in der Verantwortung.

AM Rasmussen ist der Ansicht, dass die Politik die Weichen für die Zukunft stellen muss.

Die Fraktionen sprechen sich für eine kontinuierliche Instandhaltung aller Schulgebäude aus.

Vor der nächsten Schulausschusssitzung am 25.09.2018 soll das Schulgebäude der Astrid-Lindgren-Schule besichtigt werden.

### **4 Richtigstellung der Niederschrift der Schulausschusssitzung vom 21.02.2018**

Es werden keine Anfragen gestellt.

### **5 Nicht ausgeführte Beschlüsse**

Herr M. Wilms teilt mit, dass das Konzept zur Medienentwicklung bis September 2018 abgeschlossen sein und im kommenden Schulausschuss vorgestellt werden soll.

Anschließend soll das Konzept zur „schulischen Inklusion“ in Zusammenarbeit mit der Astrid-Lindgren-Schule, der GS Budica sowie dem IGLL-Verein umgesetzt werden.

AM Reuter erkundigt sich nach der Anzahl der Anmeldungen von Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf.

Frau Aydin teilt mit, dass derzeit 10 Anmeldungen erfolgt sind. Stichtag ist grundsätzlich der 15.11. eines jeden Jahres. Die Entscheidung ob eine Teilnahme für das kommende Schuljahr erfolgen wird, fällt jedoch oft erst in den Sommerferien.

Auf Nachfrage von AM Rasmussen teilt Frau Simon mit, dass die Klassenfrequenzrichtzahl bei Aufnahmen inklusiver Schülerinnen und Schüler (SuS) im Gemeinsamen Lernen nur im Aufnahmeverfahren der Eingangsklassen bei 25 SuS liegt. Im Laufe eines Schuljahres kann die Schüleranzahl in Inklusionsklassen auf bis zu 29 SuS erhöht werden.

AM Pollmann erkundigt sich nach dem Verfahren bei mehr als den vorgenannten SuS.

Hierzu teilt Frau Aydin mit, dass bis auf 30 SuS je Klasse belegt wird. Auf Nachfrage von Herrn Ernst teilt sie mit, dass kein zusätzliches Lehrpersonal zur Verfügung gestellt wird. Sie führt weiter aus, dass die Stadt Kaarst jährlich ergänzende Mittel für zusätzliches Personal zur integrativen Beschulung zur Verfügung stellt.

Auf Nachfrage von AM Rasmussen teilt Herr M. Wilms mit, dass Gespräche mit Kaarster Grundschulen und dem Schulamt des Rhein-Kreis Neuss in Bezug auf die Einrichtung einer weiteren Grundschule mit Inklusionsangebot nach den Sommerferien geführt werden. Ziel ist es zum Schuljahr 2019/2020 mindestens eine weitere Schule mit einem Inklusionsangebot anbieten zu können.

## Niederschrift

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

### 6 Bauliche Entwicklung GGS Stakerseite Impulsvortrag zur Konzeption

Herr Dirk E. Haas von der REFLEX architects\_urbanists AKNW SRL stellt anhand der in **Anlage 1** beigefügten Präsentation die Ideen und Szenarien sowie die Vorteile einer „Phase Null“ für den Neubau von Schulen bzw. zum Neubau der Gemeinschaftsgrundschule Stakerseite vor.

Er teilt mit, dass eine Beteiligung bis voraussichtlich März 2019 vorgesehen ist und das Ergebnis im Schulausschuss präsentiert werden solle.

Aus Sicht der anwesenden Schulausschussmitglieder der Fraktion im Rat der Stadt Kaarst spricht nichts gegen eine Auftragsvergabe zur Zusammenarbeit, im Rahmen der „Phase Null“, mit der REFLEX architects urbanists AKNW SRL.

### 7 Schulentwicklungsplanung

#### 7.1 Schulentwicklungsplanung Festlegung der Zügigkeiten

EBG Dr. Semmler erläutert die Sitzungsvorlage der Verwaltung. Er verweist auf die Bitte der Bezirksregierung Düsseldorf die im Schulentwicklungsplan geänderten Zügigkeiten der weiterführenden Schulen in Kaarst nochmals mit formellen Beschlüssen festzulegen. Die Änderungen betreffen das Albert-Einstein-Gymnasium, das Georg-Büchner-Gymnasium und die Städtische Realschule Kaarst. Die Städtische Gesamtschule Kaarst-Büttgen soll zunächst weiter vierzünftig geführt werden.

Nach bereits erfolgter Beratung unter TOP 7.2 bittet AV Finger um Abstimmung der einzelnen Punkte.

Die Punkte 1 – 3 werden einstimmig beschlossen.

Der Punkt 4 - Antrages der SPD-Fraktion - wird mit 7 Ja-Stimmen sowie 8 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss: einstimmig  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

**Der Schulausschuss empfiehlt dem Stadtrat:**

1. Das Albert-Einstein-Gymnasium, Am Schulzentrum 14, 41564 Kaarst (Schulnummer 165 736) wird ab dem Schuljahr 2019/2020 vierzünftig geführt.

2. Das Georg-Büchner-Gymnasium, Am Holzbüttger Haus 1, 41564 Kaarst (Schulnummer 184 731) wird ab dem Schuljahr 2019/2020 vierzünftig geführt.

3. Die Städtische Realschule Kaarst, Halestraße 5, 41564 Kaarst (Schulnummer 159 554) wird ab dem Schuljahr 2019/2020 zweizünftig geführt.



## Niederschrift

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

### 7.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 26.06.2018 zur Zügigkeitserhöhung der Städt. Gesamtschule Kaarst

AM Reuter erläutert den Antrag der SPD-Fraktion und befürwortet eine Festlegung auf eine fünfzügige Gesamtschule.

Herr Ernst fragt an, wann und im welchem Zeitrahmen eine Umsetzung auf eine fünfzügige Gesamtschule umsetzbar sei.

EBG Dr. Semmler teilt mit, dass eine Fünfzügigkeit bzw. die Bildung von fünf Eingangsklassen vor und nach dem Anmeldeverfahren möglich sei. Er weist darauf hin, dass die Verwaltung weiterhin die Gefahr sieht, dass bei der prognostizierten Delle in den Schülerzahlen die Städtische Realschule Kaarst gefährdet sein könnte sofern eine Fünfzügigkeit der Gesamtschule bereits zum kommenden Schuljahr 2019/2020 beschlossen würde.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:
	Stimmen dafür: 7
	Stimmen dagegen: 8
	Stimmenthaltungen: 1

Der Schulausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

4. Die Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen, Hubertusstraße 22 – 24, 41564 Kaarst (Schulnummer LDS198160) wird ab dem Schuljahr 2019/2020 fünfzügig geführt.

## 8 Bauliche Qualifikation Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen

Es erfolgt eine gemeinsame Beratung zu den Tagesordnungspunkten 8.1, 8.2 und 8.2.1

### 8.1 Sachstandsbericht Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen

TBG Burkhart erläutert den derzeitigen Sachstand zur baulichen Qualifikation der Städt. Gesamtschule Kaarst.

Sie berichtet über den Sachstand aus der Arbeitskreissitzung Gesamtschule vom 27.06.2018 und verweist auf die als Tischvorlage beiliegende Mitteilungsvorlage der Verwaltung sowie die Präsentation (**Anlage 1**) des Projektsteuerers aus dem Arbeitskreis Gesamtschule.

### 8.2 Raumprogramm Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen

Die Mitteilungsvorlage wird durch die Mitteilungsvorlage IX/2546 unter TOP 8.2.1. ersetzt.

#### 8.2.1 NEU: Raumprogramm Städtische Gesamtschule Kaarst-Büttgen

## **Niederschrift**

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

Herr M. Wilms erläutert die Mitteilungsvorlage und verweist auf eine bei der Bezirksregierung Düsseldorf angestrebte Schulträgerberatung zum Raumprogramm.

Die Fraktionen einigen sich darauf, dass aktuell keine Entscheidung zum neuen Raumkonzept getroffen werden kann. Es besteht weiterer Beratungsbedarf. Im September 2018 soll eine zusätzliche Sitzung des Arbeitskreises „Gesamtschule“ (11.09.2018) sowie eine zusätzliche Sitzung des Schulausschusses (25.09.2018) stattfinden. Hier soll dann das endgültige Raumkonzept beraten und beschlossen werden.

### **9 Grundsatzbeschlüsse zum Investitionsprogramm 2019 und 2020**

Herr M. Wilms erläutert die Absicht der Schulverwaltung zur Modernisierung der Kaarster Schulen mit Finanzmitteln aus dem Projekt „Gute Schule 2020“. Er bittet um Verständnis, dass die Verwaltung aufgrund der von der Politik beschlossenen Regelungen zu Investitionsmaßnahmen und der zeitliche Ablaufschiene zunächst den HWFA angesteuert hat und im Anschluss erst den Schulausschuss als Fachgremium informiert wurde.

AM Hartmann-Scheer fragt an, was genau sich hinter dem Begriff „Digitalisierung“ verbirgt und ob die angesetzten Mittel in Höhe von 75.000,00 € ausreichend seien. Herr M. Wilms teilt hierzu mit, dass diese Mittel insbesondere in die weitere Ausstattung von Präsentationstechniken (z.B. Interaktive Boards, Interaktive Displays) fließen sollen. Er teilt mit, dass die Summe zusätzlich zu den jährlichen IT-Mitteln zur Verfügung stehen soll. Ausreichend sei die Summe nicht, dennoch ist eine zügigere Umsetzung der geplanten Digitalisierung der Schulen durch diese Mittel möglich.

AM Hannen erkundigt sich, ob durch die Mittel Gute Schule 2020 das Frischkochen in der Schule keine Option werden kann.

EBG Dr. Semmler teilt hierzu mit, dass ein Beschluss gefasst wurde, dass Cook & Chill der Mindeststandard sein soll.

AM Latrouite fragt an, ob die angegebene Auflistung durch die Verwaltung festgeschrieben ist.

EBG Dr. Semmler teilt hierzu mit, dass die aufgeführten Maßnahmen aus Sicht der Verwaltung notwendig seien. Die Zusammenstellung der Verwaltung ergab sich u.a. aus den Mittelanmeldungen der Schulen, dem OGS Rahmenkonzept, dem Sportentwicklungsplan dem Antrag des AEG sowie den Erkenntnissen der Verwaltung (B 40 und 69) zur baulichen Qualität der Schulgebäude. Durchgeführt werden sollen die erforderlichen und anstehenden Maßnahmen mit Mitteln aus dem Programm „Gute Schule 2020“. Der Schulausschuss und der Rat der Stadt Kaarst hätten natürlich die Möglichkeit Änderungen vorzunehmen.

Die anwesenden Fraktionen befürworten den Verwaltungsvorschlag zum Einsatz der Finanzmittel aus dem Projekt „Gute Schule 2020“.

### **10 Sanierung Albert-Einstein-Forum - Erneuerung Inneneinrichtung**

Herr M. Wilms erläutert die Sitzungsvorlage und teilt mit, dass die vorhandene Inneneinrichtung bereits zur Gründung des Albert-Einstein-Forums angeschafft wurde.

Die 90-prozentige Förderung des Landes bezieht sich nur auf die Sanierung und

## Niederschrift

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

Qualifizierung des Gebäudes. Die Inneneinrichtung kann aus den Fördermitteln nicht angeschafft werden.

AM Reuter befürwortet eine Neuanschaffung. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass die Sitzungsvorlage auch im Kulturausschuss behandelt werden soll.

AV Finger bittet sodann um Abstimmung.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Schulausschuss und der KA empfehlen dem Rat der Stadt Kaarst, folgende Haushaltsmittel zur Erneuerung der Inneneinrichtung des AEF in das Investitionsprogramm einzustellen:

**2019** **211.404,00 Euro**

Die sich wie folgt aufteilen:

1. Erstausrüstung Neu-bzw. Anbau	36.890,00 Euro Brutto (B40)
2. Erneuerung Einrichtung Theatersaal	174.513,50 Euro Brutto (B40 u. B41)
3. Verpflichtungsermächtigung für 2020	65.093,00 Euro Brutto (B40 u. B 41)

**2020** **65.093,00 Euro**

## **11 Betreuung in den Grundschulen Kapazitäten Offene Ganztagschulen**

Herr M. Wilms erläutert kurz die Mitteilungsvorlage und verweist auf die von der Verwaltung angestrebte Teilfinanzierung mit Mitteln aus dem Projekt „Gute Schule 2020“. Weiter erklärt er, dass die Verwaltung anstrebt, bei den Erweiterungsbauten an der KGS Kaarst und der Matthias-Claudius-Schule sowie beim Neubau der GGS Stakerseite den im Koalitionsvertrag vereinbarten Rechtsanspruch bei der Raumplanung umzusetzen

AM Reuter bittet den Schulentwicklungsplan entsprechend anzupassen. Er weist zudem auf den erhöhten Personal- und Raumbedarf hin.

Herr M. Wilms teilt mit, dass die Grundschulen und die Träger der Offenen Ganztagschulen in die Planungen mit eingebunden werden.

Herr Asche dankt der Verwaltung für die Voraussicht bereits im Vorfeld auf die mögliche Umsetzung der Bundesregierung zu reagieren. Er betont jedoch auch die Schwierigkeit weiteres geeignetes Fach-Personal zu finden.

## **12 Antrag des Georg-Büchner-Gymnasiums zur Mittelbereitstellung für Inklusionsarbeit**

Herr M. Wilms erläutert kurz die Sitzungsvorlage und verweist auf die bestehende Förderung im laufenden Schuljahr 2017/2018 die dem Georg-Büchner-Gymnasium bei der Umsetzung der Inklusion sehr behilflich ist.

Es werden keine Anfragen gestellt.

## Niederschrift

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig  
Stimmen dafür:  
Stimmen dagegen:  
Stimmenthaltungen:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Schulausschuss befürwortet den Antrag (**Anlage 1**) des Georg-Büchner-Gymnasiums und beauftragt die Verwaltung, Haushaltsmittel in Höhe von 7.200,00 € für die Inklusionsarbeit im Haushalt 2019 für die Einrichtung einer Einsatzstelle Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) anzumelden.

### 13 Bericht der Verwaltung

Es werden keine Anfragen gestellt.

### 14 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 28 iVm. § 17 der Geschäftsordnung

Es werden keine Anfragen gestellt.

### 16 Toilettensituation und Reinigung Sachstandsbericht durch Fachbereich III

Der Tagesordnungspunkt wurde vorgezogen und unter TOP 7 beraten.

Frau Urfell von der Kaarster Gebäudewirtschaft nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage und teilt mit, dass in allen Schulen sowie den Rathäuser dieselben Reinigungsintervalle und -mittel verwendet werden.

Grundsätzlich findet in den Sommerferien eines jeden Jahres eine Grundreinigung statt.

Frau Otero-Lopez sieht hier nicht nur ein pädagogisches Problem.

Aufgrund der längeren Schulzeiten (Ganztage) erkundigen sich Frau Altvater und RM Kotzian nach der Möglichkeit die Intervalle der Toilettenreinigung zu erhöhen.

Frau Urfell teilt mit, dass eine Erhöhung der Intervalle möglich sei. Dies würde aber zusätzliche Kosten verursachen.

AM Kampermann erörtert eine weitere Lösung zur Verbesserung der Geruchsbelästigung bzw. zur Reinigung.

Er teilt mit, dass die Urinwand durch das Auftragen eines Lotuslackes besser gereinigt werden könne bzw. sich der Urin dort nicht so festsetzen kann.

AV Finger sieht diesen Vorschlag eher im Bereich eines Umbaus bzw. Neubaus der Toilettenanlagen.

## **Niederschrift**

Sitzung des Schulausschusses vom 04.07.2018

AM Reuter, AM Kotzian Frau Altvater und Herr Ernst bitten die Kosten für eine zusätzliche Reinigung zu ermitteln und um Berichterstattung im nächsten Schulausschuss.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Der Ausschussvorsitzende

Der Schriftführer

Marcel Finger

Patrick Wilms

Die Bürgermeisterin  
i.V.

Dr. Sebastian Semmler